



## Beschlussvorlage

### Tagesordnungspunkt:

Festlegung der in 2011 zu sanierenden Straßendecken

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis		
		einst.	Enth.	Gegen.
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	12.05.2011			

Finanzielle Auswirkungen:		<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Einnahmen		Ausgaben	noch nicht bekannt
Finanzplan		Ergebnisplan	
Kostenstelle	15000	Produkt	523200

### Sachverhalt:

Im diesjährigen Haushalt ist ein Betrag in Höhe von 220.000,- € für Deckensanierungen an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet gemäß der verwaltungsseitig geführten Prioritätenliste (siehe Anlage) vorgesehen. Bei der Aktualisierung der Liste in diesem Frühjahr war eine immense Verschlechterung des Straßenzustandes – zurückzuführen auf den vorausgegangenen intensiven Winter – zu erkennen. Dieser Verschlechterung soll durch die vorgenommene Verdoppelung des Unterhaltungsansatzes entgegengewirkt werden. Nachhaltig kann die Aufrechterhaltung der gemeindlichen Straßeninfrastruktur jedoch nur funktionieren, wenn neben den Unterhaltungsmaßnahmen im konsumtiven Bereich auch investive Ausbaumaßnahmen, welche gegebenenfalls über Beiträge abzurechnen sind, beharrlich durchgeführt werden.

Im Vorfeld zur Ausschreibung der Bauleistungen zur Sanierung der Straßendecken, ist bei der Kommunalaufsicht eine Freigabe der Haushaltsmittel mit Angabe der jeweiligen Einzelmaßnahme zu benennen. Dadurch wird es erforderlich, die geplanten Einzelmaßnahmen nicht erst bei der Auftragsvergabe im Ausschuss bekannt zu geben, sondern schon im Freigabeantrag verbindlich festzulegen. Für die Industriestraße im Gewerbegebiet Rodt ist aufgrund der starken Frostschäden bereits ein Freigabeantrag gestellt worden. Seitens des Fachamtes wird vorgeschlagen, mit den restlichen Haushaltsmitteln Teilstücke der Klosterstraße in Richtung des Kreisverkehrs am Gewerbegebiet Griemeringhausen zu sanieren.

Vom Zustand her wird hier dringender Handlungsbedarf gesehen. Zudem gewinnt die Straße mit der Fertigstellung der K45 noch wesentlich an Bedeutung, welches auch mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen verbunden ist.

Es ist beabsichtigt, die Bauleistung zur Durchführung beider Maßnahmen kurzfristig auszuschreiben und den Auftrag in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 07.07.2011 zu vergeben, damit eine Ausführung in den Sommermonaten gewährleistet ist.

Anlagen

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt die beiden verwaltungsseitig vorgeschlagenen Einzelmaßnahmen Industriestraße und Klosterstraße zustimmend zur Kenntnis.

Im Auftrag

Armin Hombitzer

Marienheide, 28.04.2011

2. Wv. zur Sitzung